

Geiselnahme in Köln-Rodenkirchen: Verdächtiger aus Gelsenkirchen festgenommen!

Polizei Gelsenkirchen nimmt weiteren Verdächtigen im Fall der Geiselnahme in Köln-Rodenkirchen fest; Ermittlungen dauern an.

Köln-Rodenkirchen, Deutschland - In einem dramatischen Wendepunkt in der Ermittlungen zur Geiselnahme in Köln-Rodenkirchen haben Polizeibeamte am frühen Morgen des 17. Oktober einen 24-jährigen Verdächtigen in Gelsenkirchen festgenommen. Der Beschuldigte steht unter dringendem Tatverdacht für die Geiselnahme sowie gefährliche Körperverletzung, die sich am 5. Juli 2024 ereigneten. Ihm wird vorgeworfen, aktiv an der Entführung von zwei Personen aus Bochum beteiligt gewesen zu sein, sowie an den Gewaltakten innerhalb eines Hauses.

Bei Durchsuchungen seiner Wohnung und der eines 29-jährigen mutmaßlichen Komplizen beschlagnahmten die Ermittler mehrere Mobiltelefone, die nun ausgewertet werden sollen. Der 29-Jährige wird verdächtigt, vor der Tat Beihilfe geleistet zu haben. Weitere Informationen sind aufgrund der laufenden Ermittlungen zurzeit nicht verfügbar, und die Staatsanwaltschaft Köln bittet um Verständnis. Für Fragen steht die Pressestelle unter der Telefonnummer 0221 477-4548 zur Verfügung.

www.presseportal.de berichtet.

| | |
|------------|--------------------------------|
| Ort | Köln-Rodenkirchen, Deutschland |
|------------|--------------------------------|

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de